Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal und der Gemeinden

Eschelbronn | Lobbach (Lobenfeld & Waldwimmersbach) | Mauer | Meckesheim & Mönchzell | Spechbach

Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Maik Brandt, Telefon (06226) 9200-11
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 9939-0, Fax (06226) 9939-19, wds@wds-druck.de

50. Jahrgang | 23. Mai 2025 | Nummer 21

Lesung mit
Britta & Chako Habekost
Mauer, Sonntag 25. Mai 2025 um 19 Uhr

Sport- und Kulturhalle
Tickets online &
Vorverkauf: Bücherei Mauer und Buchhandlung Staiger, Bammental
Erschwachsene 22 €, ermäßigt 19 €

Sehr geehrte Lokalredakteure, liebe Leserinnen und Leser!
Für die Ausgabe 22 (30.05.2025) ist der ***Annahmeschluss für Ihre Textbeiträge*** *auf* ***Montag****, 26.05.2025, 10.00 Uhr,* ***vorverlegt.***

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Verlag

SCHULFEST

SCHLOSSWIESENSCHULE
ESCHELBRONN

24.05.2025

14.00 UHR – 19.00 UHR

VIELSEITIGES PROGRAMM
AKTIONEN
SCHÄTZWETTBEWERB
LIVE-MUSIK
VERKÖSTIGUNG
DURCH FÖRDERVEREIN
ERLÖS ZUGUNSTEN
DES SCHULGARTENS

VATERTAGS-GRILLFEST

29. Mai
ab 11 Uhr

Stärken und auftanken am

Feuerwehrhaus Waldwimmersbach

- Leckeres vom Grill
- Gyros
- Kühle Getränke
- Käsespätzle
- Kaffee & Kuchen

Freiwillige Feuerwehr Lobbach
Abteilung Waldwimmersbach

MGV Liederkranz Mönchzell

www.mgv-moenchzell.de

MGV_MOENCHZELL
Follow us on Instagram

Mönchzell Vatertag

Kühle Getränke
Weißwurst
Frühstück
Mittagessen: Schnitzel
Kaffee & Kuchen

bei der Lobbachhalle

29. Mai ab 9.30 Uhr

Angehörigengruppe Auszeit

Herzliche Einladung
am 30.05.2025
14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Bewegung ist Leben

Wie kann man Folgekrankheiten, die durch Bewegungsmangel entstehen, vorbeugen? Theoretische Grundlagen und praktische Übungen für Senioren, Pflegebedürftige und ihre Angehörigen stehen im Mittelpunkt.

Die Angehörigengruppe trifft sich regelmäßig einmal im Monat im Veranstaltungsraum der Sozialstation in der Friedrichstraße 2 in Meckesheim. Die Teilnahme steht jedem Interessierten offen und ist kostenlos.

Danke für Ihre Anmeldung bis zum 27.05.2025
Telefon 06226-2099 oder
info@sozialstation-elsenztal.de

Wichtige Telefonnummern

Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40
Polizeiposten Meckesheim	13 36
Polizeiposten Waibstadt	0 72 63/58 07
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22
Behördenrufnummer	115
Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Störunghotline des Gasversorgers (Netze BW)	0711 / 289 646035
Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/963 300 im Störfall 0800/7962787

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt **Fax**	9509-0 9509-50	92791-0 92791-25	92791-90 92791-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	9500-0 9500-60
FEUERWEHR **Gerätehaus** **Kommandant** Handy	9509-19 40916	40653	4333	7065 0176/32574137	8949	9921460	41291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0721/49970308		06223/92556-0	9200-89 0152/34640315		9500-12
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
Bauhof	06226/ 429587	92791-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	9200-80 9200-81		0173-5103729
Forst	0162/2646699	0162/2646696		0162/264 6699	0162/264 6699		0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers-bachhalle 971210	Maienbach-halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018

Verbandsbaubüro des GVV Elsenztal	06226 9200-52
Kläranlage Meckesheimer Cent	991188
Kläranlage Im Hollmuth	06223/972125
AVR Kommunal AöR Abfalltelefon	07261/931-0
AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle:	06221/878-400
Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach Taxi Elsenztal	06226/8862
Sozialstation Elsenztal	2099
Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V.	0151 - 72448866
Pilzberatung, Peter Reiter	5115
Sozialpsychiatrischer Dienst, **SPHV Service gGmbH**	06222 77394 1220

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 23.5.	Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 06223/5757
Samstag, 24.5.	Schloss-Apotheke, Schloßstr.14, Wiesloch, Tel. 06222/51406
Sonntag, 25.5.	Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5 Mauer, Tel. 06226/9939340
Montag, 26.5.	Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen, Bammental Tel. 06223/49431
Dienstag, 27.5.	Schildwach-Apotheke Epfenbach, Helmstadter Str. 6, Epfenbach, Tel. 07263/911084
Mittwoch, 28.5.	Stadt-Apotheke, Hauptstr. 53-55 Sinsheim, Tel. 07261/4360
Donnerstag, 29.5.	Stadt-Apotheke, von-Hindenburg-Str. 1 Neckarbischofsheim, Tel. 07263/6322

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. **Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 22.00 Uhr; Mi 16.00 Uhr – 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 10.00 Uhr - 20.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – 21.00 Uhr; Mi, Fr 16.00 Uhr – 21.00 Uhr; Sa/So/Feiertage 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach:
Öffnungszeiten: Sa 8.00 Uhr - 8.00 Uhr; So, Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 22.00 Uhr; Mi 16.00 Uhr – 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr;
Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr Sa/So/Feiertag: 10.00 - 20.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle
Per Telefon 0800 / 111 0 111 , 0800 / 111 0 222 oder 116 123
per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Einleitung des Verfahrens zur Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Vollsortimentmarkt Eschelbronn“

Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal in ihrer Sitzung am 07.05.2025 die Einleitung des Verfahrens zur Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Vollsortimentmarkt Eschelbronn“ beschlossen hat.

In der gleichen Sitzung hat die Verbandsversammlung die Teiländerung des Flächennutzungsplanes gebilligt und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) beschlossen.

Ziel der Teiländerung des Flächennutzungsplanes

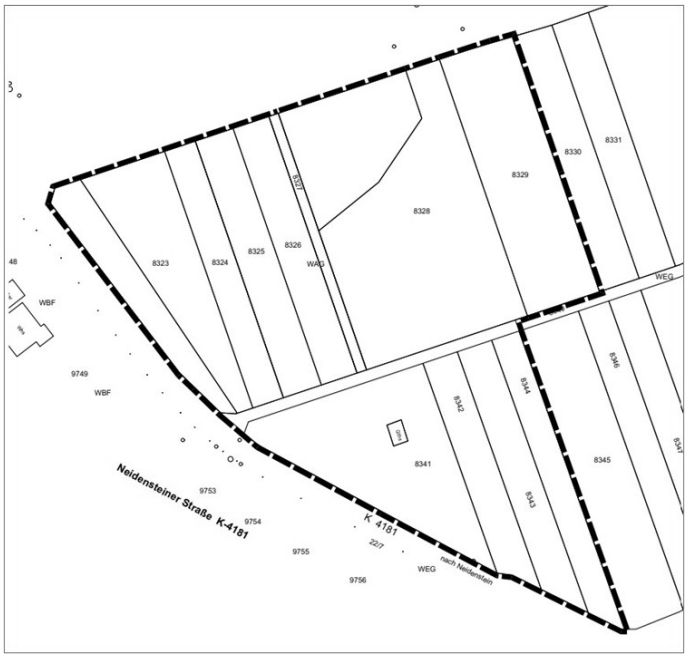
Ziel der Teiländerung des Flächennutzungsplanes ist die Errichtung eines Vollsortimentmarktes mit einer Verkaufsfläche von 1.280 qm. Hierdurch soll die Nahversorgungssituation in Eschelbronn und dem benachbarten Neidenstein verbessert werden. Weiterhin soll der Neubau eines modernen Feuerwehrgerätehauses ermöglicht werden.

Der Geltungsbereich der Teiländerung Flächennutzungsplanes umfasst die Parzellen

- 8323, 8324, 8325, 8326, 8327, 8328, 8329, 8341, 8342, 8343, 8344 und
- teilweise: 8340

der Gemarkung Eschelbronn.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist der folgenden Abbildung zu entnehmen.



Gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung öffentlich zu unterrichten. Dabei sind sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung darzulegen. Der Öffentlichkeit ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.

Das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit ist im weiteren Planaufstellungsverfahren zu beachten bzw. von den Beschlussgremien gewissenhaft abzuwägen.

Hiermit macht der Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal bekannt, dass im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB der Entwurf der Teiländerung des Flächennutzungsplanes vom 26.05.2025 bis zum 27.06.2025 am Sitz des Gemeindeverwaltungsverbands, Friedrichstraße 10, 74909 Meckesheim (Bürgerbüro im Erdgeschoss) und im Rathaus der Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn (Zimmernummer 7) zu den üblichen Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt.

Folgende Unterlagen / umweltbezogenen Informationen werden ausgelegt:

- Diese öffentliche Bekanntmachung nach § 3 Abs. 1 BauGB
- Planzeichnung der FNP-Teiländerung mit Legende
- Begründung und Umweltbericht zur FNP-Teiländerung
- Naturschutzfachliche Angaben zur Artenschutzrechtlichen Beurteilung (ASB) im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplans „Nahversorgung Eschelbronn“ westlich der Neidensteiner Straße in Eschelbronn (Verfasser: Marcus Stüben)
- Gutachten für die geplante Ansiedlung eines EDEKA-Marktes in Eschelbronn, Neidensteiner Str, hier: Auswirkungsanalyse für ein Bebauungsplanverfahren und die Ausweisung eines Sondergebiets Einzelhandel gem. § 11 Abs. 3 BauNVO (Verfasser: Stadt + Handel)

In diesem Zeitraum besteht die Möglichkeit zur Teilnahme am elektronischen Beteiligungsverfahren.

Unter den Internetadressen
https://argusconcept.planungsbeteiligung.de und
https:// www.eschelbronn.de/leben-wohnen/bauen/bauleitplanung
kann jedermann Einsicht in die vollständigen Unterlagen zum Verfahren nehmen. Dieser Dienst steht nur während der Beteiligungsfristen bis einschließlich zum 27.06.2025 zur Verfügung.

Auch Kinder und Jugendliche sind dabei nach § 3 Abs. 1 S. 2 BauGB Teil der Öffentlichkeit.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch per Mail an die E-Mail-Adresse: *post@meckesheim.de* vorgebracht werden. Über die Beteiligungsplattform des Planungsbüros können zudem Stellungnahmen direkt beim Planungsbüro eingereicht werden. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Für die FNP-Teiländerung gilt:

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Hinweis zum Datenschutz

Im Rahmen der Abgabe einer Stellungnahme werden personenbezogene Daten, insbesondere Namen, Anschrift, Telefonnummer, die allein zur Information über das durchgeführte Verfahren dienen, verarbeitet. Mit Abgabe einer Stellungnahme erklärt sich die abgebende Person mit dieser Verarbeitung einverstanden. Sie willigt ein, dass der Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal oder ein von diesem eingeschalteter Dritter (hier ein externes Planungsbüro) ihr postalisch oder per E-Mail Informationen zum durchgeführten Verfahren zukommen lässt.

Sie ist gemäß § 15 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) jederzeit berechtigt, den Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal oder den von diesem eingeschalteten Dritten um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Gemäß § 17 DSGVO kann sie jederzeit gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal oder dem von diesem eingeschalteten Dritten die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Meckesheim, den 23.05.2025
gez. ***Maik Brandt,***
Verbandsvorsitzender

KLiBA

Energieberatung - ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Energiespartipp: Die Sonne „anzapfen“ durch Solaranlagen: Solarthermie

Acht Minuten Sonnenschein liefern der Menschheit theoretisch ein Jahr Energie. Anders gesagt: es wird ca. 10.000 Mal mehr Energie auf die Erde eingestrahlt, als die Menschheit verbraucht. Die Sonneneinstrahlung in Deutschland unterscheidet sich in den Regionen nur um ca. 20 Prozent und liegt in etwa zwischen 950 und 1.200 kWh je Quadratmeter und Jahr.

Praktisch lässt sich diese unerschöpfliche Kraft durch Solar - und Photovoltaik-Anlagen nutzen.

Das Grundprinzip der **thermischen Solaranlagen** ist simpel: Auf dem Hausdach werden Solarkollektoren installiert, die von umweltverträglicher Solarflüssigkeit durchströmt werden. Dieses Wärmeträgermedium gibt die aufgenommene Wärme an einen Solarspeicher ab, der sich in der Regel im Keller bei der Heizungsanlage befindet. Somit steht Sonnenwärme für die Raumheizung und Warmwasser auch dann zur Verfügung, wenn die Sonne nicht scheint. Liefert die Sonne nicht genügend Energie um den Bedarf zu decken, wird ein Heizkessel zur Nachheizung dazu geschaltet.

Eine thermische Solaranlage ist allerdings nicht für jeden Haushalt empfehlenswert. Haushalte mit vier oder mehr Personen profitieren eher von solarthermischen Anlagen als Single- oder Paar-Haushalte. Die Solarkollektoren können 50-65 Prozent des jährlichen Warmwasserbedarfs decken, wodurch eine vierköpfige Familie je nach Alter der Heizungsanlage eine Energiemenge von 2.000-2.800 kWh pro Jahr einsparen kann. Dabei vermindert jeder eingesetzte Quadratmeter Sonnenkollektor die CO2-Belastung der Atmosphäre wie eine 260 m2 großes Stück gesunder Mischwald.

Die Anlagen werden so ausgelegt, dass Warmwasser außerhalb der Heizperiode, in der Regel von Mai bis September, nahezu vollständig durch die Sonne erwärmt wird. Reicht die Sonneneinstrahlung nicht, wird die Heizung automatisch zugeschaltet, so dass immer warmes Wasser zur Verfügung steht.

Eine Solarthermie-Anlage zusätzlich zur Heizungsunterstützung einzusetzen, bietet sich vor allem an, wenn ohnehin ein neuer Heizkessel oder Warmwasserspeicher installiert werden soll. Allerdings sollte berücksichtigt werden, dass hier niedrige Heizungsvorlauftemperaturen von Vorteil sind, denn dann kann die Anlage auch im Winter, wenn am meisten geheizt wird, einen höheren Nutzungsgrad erzielen. Flächenheizungen in gut gedämmten Gebäuden arbeiten mit Temperaturen von rund 30 Grad – also deutlich unter der Warmwassertemperatur.

Für die Installation von Solarthermie-Anlagen in Bestandsgebäuden gibt es Fördermittel vom Staat. Unabhängig davon sollte zunächst geprüft werden, ob die Solaranlage zum Haus passt.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Deutschland CHECKT SEIN NETZ

Die bundesweite Mobilfunk-Messwoche. Eine Initiative von Bund, Ländern und Kommunen.

www.check-dein-netz.de

Deutschland checkt sein Netz: Aufruf zur Teilnahme an der Mobilfunk-Messwoche vom 26. Mai bis 1. Juni 2025

Jetzt Netzverfügbarkeit erfassen und digitale Infrastruktur stärken!

Eine leistungsfähige Mobilfunkversorgung ist für Unternehmen, Beschäftigte und die Bewältigung des Alltags unverzichtbar – sei es für mobiles Arbeiten, digitale Geschäftsprozesse oder die Kommunikation mit dem Kunden. Während der Mobilfunk-Messwoche vom 26. Mai bis 1. Juni 2025, einer gemeinsamen Initiative von Bund, Ländern und Kommunen, können alle Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen aktiv zur Verbesserung der Versorgungserfassung beitragen. Mithilfe der kostenlosen App der Bundesnetzagentur zur Breitbandmessung können Sie die Netzverfügbarkeit an Ihrem Unternehmensstandort, auf Geschäftsreisen oder anderen relevanten Orten erfassen. Die anonymisierten Daten werden gespeichert und fließen in die Funklochkarte der Bundesnetzagentur ein. Sie liefern wertvolle Erkenntnisse über das Nutzererlebnis, mit denen eine Steigerung der Qualität der Mobilfunkversorgung erreicht werden kann.

Mit der Mobilfunk-Messwoche wird ein wichtiges Vorhaben der neuen Bundesregierung umgesetzt: Künftig soll die Netzqualität stärker anhand des tatsächlichen Nutzererlebnisses beurteilt werden. Genau das macht die Mobilfunk-Messwoche sichtbar.

Warum teilnehmen?

Wettbewerbsfähigkeit stärken: Eine stabile Mobilfunkversorgung ist wichtig für effiziente Geschäftsabläufe und digitale Kommunikation.

Mobilfunkversorgung sichtbar machen: Helfen Sie, den Mobilfunkempfang in Ihrer Region sichtbar zu machen und den Netzausbau zu optimieren.

Daten für den Ausbau: Die anonymisierten Daten fließen in das Gigabitgrundbuch und unterstützen die Planung künftiger Infrastrukturmaßnahmen.

So funktioniert's: Laden Sie die **App der Bundesnetzagentur zur Breitbandmessung** herunter (Android/iOS) und messen Sie die Netzqualität auf dem Weg zur Arbeit, im Urlaub, oder beim Treffen mit Freunden – immer, wenn Sie unterwegs sind. Jede Messung zählt! Je mehr sich beteiligen, desto präziser wird das Bild der Netzabdeckung. Nutzen Sie die Chance, die digitale Infrastruktur aktiv mitzugestalten!

Weitere Infos zur App und zur Mobilfunkmesswoche finden Sie auf *www.check-dein-netz.de*

Rhein-Neckar-Kreis

Afrikanische Schweinepest: Monitoring wird verstärkt und die Untersuchungspflicht verlängert / Zudem wird für Jägerinnen und Jäger die Aufwandsentschädigung pro erlegtem Wildschwein erhöht

Die Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) in der Region konnte bislang nicht eingedämmt werden – zwischenzeitlich gibt es in Baden-Württemberg insgesamt zwölf ASP-Nachweise bei Wildschweinen. Nach wie vor gibt es im Rhein-Neckar-Kreis nur den im vergangenen August nachgewiesenen positiven Befund bei einem Wildschwein in Hemsbach; im Stadtgebiet Mannheim gibt es mittlerweile elf positive Fälle – alle nördlich der Autobahn A6. Das Seuchengeschehen breitet sich insbesondere im benachbarten Kreis Bergstraße weiter aus – zuletzt gab es südlich von Heppenheim einen weiteren bestätigten positiven Fall.

Um die Ausbreitung der ASP weiterhin effektiv zu bekämpfen, wird das Monitoring in Baden-Württemberg nochmals intensiviert. Die Pflicht zur Untersuchung aller erlegten Wildschweine in den bestehenden ASP-Restriktionszonen sowie in den bereits ausgewiesenen Gebieten wird konsequent fortgeführt. Hinzu kommt nun ein verstärktes Monitoring im Main-Tauber-Kreis.

Zwischenzeitlich konnte von den für die ASP-Bekämpfung im Wesentlichen zuständigen Unteren Verwaltungsbehörden erreicht werden, dass die Aufwandsentschädigung für in der Sperrzone II erlegte Wildschweine von 50 auf 100 Euro erhöht wird. Hierdurch soll in erster Linie der zusätzliche Aufwand der Probeentnahme sowie die aktuell schwierige Schwarzwild-Vermarktung in diesem Bereich Rechnung getragen werden, teilt das für die Bekämpfung der ASP im Rhein-Neckar-Kreis zuständige Veterinäramt und Verbraucherschutz mit. Diese Regelung gilt rückwirkend zum 1. März 2025. Das Veterinäramt und Verbraucherschutz des Rhein-Neckar-Kreises wird entsprechende Nachzahlungen zeitnah veranlassen.

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) hat bezüglich der Höhe der Aufwandsentschädigung mitgeteilt, dass diese voraussichtlich redu-

ziert würde, sobald eine entsprechende Vermarktungsstrategie für Schwarzwild aus der Sperrzone II etabliert sei. In diesem Fall werde die erhöhte Aufwandsentschädigung nur noch für zur Lebensmittelgewinnung geeignete und an den vorgesehenen Stellen abgelieferte Wildtierkörper gezahlt. Für Wildschweine, die ab diesem Zeitpunkt erlegt und nicht der vorgesehenen Vermarktung zugeführt werden, reduziere sich die Aufwandentschädigung erneut auf 50 Euro.

Land fördert 112 Sportstätten in Baden-Württemberg – auch sechs Projekte aus dem Rhein-Neckar-Kreis dabei

Mit 17,3 Millionen Euro fördert das Land Baden-Württemberg insgesamt 112 Sportstätten-Projekte. Davon fließen 852.000 Euro für sechs Projekte in fünf Kommunen in den Rhein-Neckar-Kreis. Die kreisangehörigen Städte und Gemeinden erhalten diese Zuschüsse für den Neubau und die Sanierung von Sporthallen und Freisportanlagen.

„Sport hat eine große gesellschaftliche Bedeutung – insbesondere verbindet er Menschen“, so Landrat Stefan Dallinger und sagt weiter: „Deshalb freue ich mich sehr, dass auch fünf Kommunen im Rhein-Neckar-Kreis Fördermittel aus dem Landestopf erhalten, um Sportstätten neu zu bauen oder zu sanieren.“

So wird Ladenburg zur Sanierung des Kunstrasenspielfeldes im Römerstadion 84.000 Euro erhalten, **auf den Neubau einer 250-Meter-Rundlaufbahn mit 100-Meter-Laufbahn für die Sportanlage bekommt Meckesheim 150.000 Euro,** für die Sanierung der 400-Meter-Rundbahnanlage in Schwetzingen gibt es 189.000 Euro. Neulußheim wird das Dach der Hardthalle sanieren und die Außenfassade dämmen – dafür stellt das Land ebenfalls 189.000 Euro zur Verfügung. Und für Plankstadt gibt es doppelten Geldsegen: Zum einen für den Neubau der Gymnastikhalle 2 und zum anderen für den Neubau der Gymnastikhalle 3 im Haus der Vereine je 120.000 Euro.

Die Zuschüsse werden für vielseitig nutzbare Einrichtungen bewilligt, die sowohl für den Sportunterricht als auch für den Übungs- und Wettkampfbetrieb von Sportvereinen zur Verfügung stehen. Sportstätten, die bei den schweren Unwettern Ende Mai/Anfang Juni 2024 beschädigt wurden, konnten mit einem höheren Fördersatz unterstützt werden.

Rhein-Neckar-Kreis macht Unternehmen wieder „Klimafit“:

Online-Infoveranstaltung am Dienstag, 27. Mai

Mehr Energieeffizienz und weniger Betriebskosten: Mit dem Förderprojekt „Klimafit BW“ macht die Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises Unternehmen fit für die Zukunft. Für Interessierte findet am Dienstag, 27. Mai, von 9.30 bis 10.30 Uhr eine Online-Infoveranstaltung statt.

Bis zu zwölf Unternehmen aus dem Kreis können sich an dem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Konvoi beteiligen und erhalten dabei kompetente Beratung beim Einstieg in den betrieblichen Klimaschutz. Konkret bedeutet das: Sie erhalten professionelle Unterstützung, um ihre eigene Treibhausgasbilanz für ihren Betrieb zu erstellen. In Workshops und bei individuellen Vor-Ort-Beratungsterminen werden gemeinsam konkrete Maßnahmen für das eigene Unternehmen zur Reduktion von Emissionen, Energie und Kosten erarbeitet. Nach dem Schulungs- und Erarbeitungsprozess von etwa neun bis zwölf Monaten und einer Abschluss-Prüfung wird das Unternehmen öffentlichkeitswirksam als „Klimafit BW-Betrieb“ ausgezeichnet.

„Aus der Teilnahme am Projekt folgen viele Vorteile, die über die direkten finanziellen Ersparnisse und den Gewinn für die Umwelt noch weit hinausgehen“, sagt Dr. Anja Brandt, Projektleiterin der Stabsstelle Wirtschaftsförderung im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis. Dazu sind etwa Austausch und Vernetzung mit anderen Unternehmen in der Region zu nennen, ebenso wie mögliche Vorteile bei Finanzierungen durch das Vorliegen einer Treibhausgasbilanz. Nicht zuletzt aber auch der Imagegewinn durch die öffentlichkeitswirksame Auszeichnung und die mögliche Verwendung der Treibhausgasbilanz für einen Nachhaltigkeitsbericht.

Im letzten Jahr haben bereits neun Unternehmen aus dem Kreis das Projekt erfolgreich abgeschlossen. Insgesamt haben die Teilnehmenden dabei 93 Einzelmaßnahmen erarbeitet – von der Einrichtung komplexer Rohstoffsammelsysteme über ein klimabewusstes Mobilitätsmanagement bis hin zum simplen Papiersparen durch Digitalisierung. Damit werden Betriebskosten gesenkt und in den nächsten Jahren insgesamt Emissionen um voraussichtlich über 1.644 Tonnen CO2e (CO2-Äquivalente) reduziert. Übrigens stehen die Betriebe auch für Fragen zum Projekt zur Verfügung – interessierte Unternehmen können über Dr. Brandt Kontakt zu den bereits ausgezeichneten Klimafit-Betrieben aufnehmen.

Weitere Informationen

Teilnehmen können Unternehmen jeder Branche und Größe. Eine Online-Infoveranstaltung am 27. Mai von 9.30 bis 10.30 Uhr beantwortet Fragen zum Projekt. Unter anderem wird die HIMA Paul Hildebrandt GmbH von ihren Erfahrungen mit Klimafit BW berichten. Kostenfreie Anmeldung und Agenda unter: *https://pretix.eu/SWRNK/klimafit-25*. Interessierte Unternehmen finden aber auch vorab schon nähere Informationen unter *www.deinfoerderprojekt.de/foerderprojekte-des-rnk/klimafit/* und können sich gerne bei Dr. Anja Brandt (E-Mail *a.brandt@rhein-neckar-kreis.de*, Telefon 06221/522-2497) melden.

Termine & Veranstaltungen

Das DRK und das Jugendrotkreuz Meckesheim/Mauer feiern

Bei einem Tag der offenen Tür feiern wir das Jubiläum der Gründung Jugendrotkreuz in Meckesheim. Dank der Initiative der Eheleute Schillhab ist unser JRK seit 45 Jahren aktiv in Meckesheim. Ein guter Grund um mit ihnen am Sonntag zu feiern.

Wir, das DRK und das Jugenrotkeuz, freuen uns auf ihren Besuch rund um unser Bereitschaftsheim im Brühlweg 5/1 in Meckesheim.

Technisches Hilfswerk

60 Jahre THW Neckargemünd – Jubiläumsfest mit Ausstellung Historischer Einsatzfahrzeuge

Im Jahre 1965 gründete eine kleine Gruppe engagierter Menschen das THW Neckargemünd. Aus kleinen Anfängen ist inzwischen ein moderner und leistungsfähiger Ortsverband entstanden, dessen über 50 Helferinnen und Helfer in Deutschland und darüber hinaus jederzeit zur Hilfe bereitstehen.

Das Jubiläum ist Anlass die Türen des THW **am Sonntag, den 25. Mai von 11-17 Uhr in der Kurpfalzstr. 37-39 in Neckargemünd** weit zu öffnen und die Öffentlichkeit willkommen zu heißen.

Als besonderer Höhepunkt besteht die Möglichkeit rund 20 Historische Einsatzfahrzeuge des THW und der Feuerwehr aus nächster Nähe zu erleben.

Für Kinder und Jugendliche bereitet die THW-Jugend ein Spieleprogramm vor. Die Aktiven stellen die Arbeit des Ortsverbandes vor. Und natürlich ist für alle Besucher auch für Speis und Trank gesorgt.

Die Zufahrt zum THW ist für Kraftfahrzeuge an diesem Tag ab dem Abzweig zu Lidl gesperrt. Bitte nutzen Sie die Parkplätze von REWE oder Aldi, die uns diese zur Verfügung gestellt haben oder kommen Sie einfach mit dem Rad oder zu Fuß bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Radkampagne Stadtradeln findet in diesem Jahr im Rhein-Neckar-Kreis vom 29. Juni bis 19. Juli statt / Anmeldung ist bereits möglich

Auch in diesem Jahr findet die Radkampagne Stadtradeln im Rhein-Neckar-Kreis im Zeichen des Klimaschutzes, der Gesundheit sowie der Radverkehrsförderung statt. Bereits zum 18. Mal lädt der Landkreis alle Bürgerinnen und Bürger sowie Mitglieder der Kommunalparlamente ein, in die Pedale zu treten und ein Zeichen für eine nachhaltige Mobilität zu setzen.

Zum diesjährigen Stadtradeln 2025 sind wieder alle Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler sowie Pendlerinnen und Pendler aufgerufen, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege mit dem Rad zurückzulegen und dabei Kilometer für die Kommunen sowie den Landkreis zu sammeln. Mit der kostenfreien Stadtradeln-App können Teilnehmende die geradelten Strecken bequem über GPS tracken und so ihrem Team sowie ihrer Kommune gutschreiben. Weiterhin wird auch die Erfassung der geradelten Kilometerstände über die Stadtradeln-Webseite oder analog durch Abgabe des Stadtradeln-Flyers bei den teilnehmenden Kommunen möglich sein. Während des dreiwöchigen Zeitraums vom 29. Juni bis zum 19. Juli planen teilnehmende Kommunen des Kreises viele interessante Aktionen rund um die Themen Klimaschutz, Gesundheit und Radverkehr.

Anmeldungen zum Stadtradeln sind bereits unter www.stadtradeln.de/rhein-neckar-kreis möglich. Darüber hinaus geben Ansprechpersonen in der jeweiligen Kommune gerne Auskunft über geplante Aktionen und Veranstaltungen.

Rückblick auf das Stadtradeln 2024

Beim Stadtradeln 2024 haben mehr als 12.000 Radlerinnen und Radler aus dem Rhein-Neckar-Kreis über 2,4 Millionen Kilometer zurückgelegt und damit den Vorjahreswert (2,15 Millionen Kilometer) auf beeindruckende Art und Weise übertroffen. Damit haben die Teilnehmenden rund 60 Mal den Äquator umrundet und konnten nahezu 400 Tonnen CO2 vermeiden.

(Foto: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis)

Sonstiges

Drei Tage Schienenbus

In der letzten Mai-Woche fährt der historische Schienenbus der Krebsbachtalbahn an drei Tagen: Neben dem normalen **Sonntagsfahrtag** verkehrt der Zug auch am 29. Mai **(Christi Himmelfahrt)**, so dass alle „Väter“ und sonstigen Ausflügler mit und ohne Bollerwagen, Kinderwagen und/oder **Fahrrädern** mobil sind. Am **Samstag, 31. Mai** fährt der Schienenbus um 8.02 Uhr von Hüffenhardt direkt **nach Heidelberg und Mannheim.** Unterwegs hält der Zug **an allen Stationen bis Waibstadt** (ab 9.13 Uhr), in **Meckesheim** (ab 9.25 Uhr), Neckargemünd und Heidelberg-Altstadt. In Mannheim hat man **exakt sechs Stunden Zeit** zum Einkaufen, für Besichtigungen oder Museumsbesuche. Tipps bietet ein im Zug ausliegender Prospekt. Zurückfahren kann man dann spätestens mit der S-Bahn S2 um **16.07 Uhr ab Mannheim Hbf** und Umstieg zwischen Heidelberg Hbf und Neckargemünd in die in **Heidelberg Hbf um 16.31 Uhr** abfahrende S 51 Richtung Aglasterhausen, die in Neckarbischofsheim Nord Anschluss an den Schienenbus nach Hüffenhardt hat. Dieser pendelt am Nachmittag mehrfach im Krebsbachtal und bietet sich deshalb auch für den Besuch des um 13 Uhr im Neckarbischofsheimer Schlosspark beginnenden **„Festival Português“** an.

Detaillierte **Fahrpläne** sind in den elektronischen Auskunftssystemen abrufbar.

Sowohl im historischen Schienenbus als auch in der S-Bahn und allen Verkehrsmitteln in Mannheim und Heidelberg gelten die für die jeweilige Strecke gültigen Nahverkehrstarife von DB, bwegt und VRN – auch das **Deutschland-Ticket** und **D-Ticket JugendBW.** Auf der Krebsbachtalbahn werden ausgewählte VRN-Fahrscheine auch im Zug verkauft. Ein am Samstag gekauftes VRN-Tagesticket gilt auch noch am Sonntag!

Gruppen **ab 15 Personen** und **Reisende mit mehr als zwei Fahrrädern** werden um Anmeldung gebeten auf *www.Krebsbachtal-Bahn.de*

Lobbach

im Internet: www.lobbach.de
Gemeinde@Lobbach.de

Amtliche Nachrichten

Altersjubilare

Wir gratulieren:
am 24.05.
Herrn Heinrich Straub zum 80. Geburtstag

am 24.05.
Frau Brigitte Gerda Schulz zum 75. Geburtstag

am 25.05.
Herrn Matthias Barth zum 70. Geburtstag

Bürgerfest 50 Jahre Lobbach

Für das Event am Samstagabend, den 28.06.2025, mit der Band **„The Music of Queen“** – eine authentische Live Tribute Show hat der Kartenvorverkauf begonnen.

Die Eintrittskarten sind im Rathaus Waldwimmersbach, in der Verwaltungsstelle in Lobenfeld und im Gasthaus „Zum Kloster“ zum Vorverkaufspreis von 20,00 Euro erhältlich.

Gerne können die Tickets auch per Email unter Gemeinde@lobbach.de bestellt werden. Nach Zahlungseingang werden die Karten per Post an Sie übersandt.

Am Sonntag, den 29.06.2025 erwartet die Besucher ein buntes und abwechslungsreiches Programm mit Gottesdienst, Unterhaltungsmusik, Kinderanimation und Comedy.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Festtagen bestens gesorgt!

Bereits jetzt laden wir die Bevölkerung recht herzlich zu diesem Jubiläumswochenende der Gemeinde ein und freuen uns auf viele Gäste aus Nah und Fern!

Öffnungszeiten der Rathäuser

Am Freitag, den **30. Mai 2025** (Brückentag nach Christi Himmelfahrt) bleiben die Rathäuser für den Publikumsverkehr geschlossen. Auch die Mitarbeiter des Bauhofes sind an diesem Tag nicht erreichbar.

Wir bitten um Beachtung.

Straßenverkehrsrechtliche Anordnungen

Sperrung Teilbereich Alte Haager Straße

Die Alte Haager Straße wird am Donnerstag (Christi Himmelfahrt), dem 29.05.2025 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 24.00 Uhr zwischen den Einmündungen Hauptstraße (L 532) und der Straße „In der Hohl“ aufgrund einer Veranstaltung gesperrt.

Um Beachtung der geänderten Verkehrsführung wird gebeten.

Sommerferienprogramm der Gemeinde Lobbach 2025

20. August bis 07. September 2025

Aktuell planen wir das diesjährige Sommerferienprogramm.

Zusammen mit den Lobbacher Vereinen, Vereinigungen und Einrichtungen möchten wir wieder ein buntes Ferienprogramm für unsere Jugend auf die Beine stellen.

Alle, die beim diesjährigen Ferienprogramm mitmachen möchten, werden gebeten, sich im Rathaus zu melden oder uns das Anmeldeformular zukommen zu lassen (Frau Fehringer Tel. 92791 - 40, oder per Email standesamt@lobbach.de).

Es wäre schön, wenn möglichst viele Vereine uns unterstützen würden.

Aus dem Fundamt

Szuzuki Autoschlüssel
Fundort: Volksbank Waldwimmersbach

Wer einen Gegenstand vermisst oder wer einen fremden Gegenstand findet, kann sich gerne mit dem Fundbüro, Frau Bordt, Tel. 06226/92791-50 in Verbindung setzen.

Buchwaldhütte

Buchen Sie unsere Buchwaldhütte am Waldrand für Ihre Feierlichkeiten oder Ausflüge!

Die Hütte ist mit einem Holzofen für kühlere Tage und einem Grill im überdachten Außenbereich ausgestattet.

Wer Interesse oder Fragen hat, kann sich gerne an das Bürgermeisteramt Lobbach, Frau Bordt, Tel. 06226/92791-50 wenden.

Neue Ortschronik „50 Jahre Lobbach“

Die neue Ortschronik „50 Jahre Lobbach“ kann im Rathaus in Waldwimmersbach und in der Verwaltungsstelle Lobenfeld zum Preis von 10 EUR erworben werden.

Lobbach to go – Die neue Bürger-App ist da!

Der perfekte Begleiter für unterwegs steht ab sofort als kostenloser Service für alle iOS- und Android-Geräte zum Download bereit.

Seit dem 01.01.2025 bietet die Gemeinde Lobbach kostenlos die neue Lobbacher „Bürger-App“ an. Diese brandneue Anwendung ergänzt das digitale Kommunikationsangebot der Gemeinde. Begleiten Sie uns auf eine virtuelle Entdeckungstour durch die Gemeinde Lobbach und entdecken Sie dabei die reiche Vielfalt des Gemeinde- und Vereinslebens.

Mit der Bürger-App haben Sie die Möglichkeit, Veranstaltungen direkt in Ihren Smartphone-Terminkalender zu übertragen.

Die speziell gestaltete Themenwelt zum „Jubiläum 50 Jahre Lobbach“ bietet Ihnen einen umfassenden Zugang zu allen wichtigen Ereignissen und anstehenden Veranstaltungen rund um das Jubiläum.

Für eine einfache Bedienung sorgt das übersichtliche Modul-Dashboard, das eine intuitive Navigation durch die App ermöglicht.

STADTRADELN in Baden-Württemberg

STADTRADELN Radeln für ein gutes Klima RadKULTUR Baden-Württemberg

STADTRADELN 2025 in Lobbach

Auch in diesem Jahr wird vom Rhein-Neckar-Kreis wieder die Aktion „**Stadtradeln** – Radeln für ein gutes Klima“ durchgeführt.

Nachdem wir in den letzten sechs Jahren erfolgreich beim **STADTRADELN** teilgenommen haben, wird die Gemeinde Lobbach auch in diesem Jahr wieder an der Aktion teilnehmen.

Der Zeitraum der Kampagne für Lobbach ist vom Sonntag, 29. Juni 2025 bis Samstag, 19. Juli 2025 (21 Tage).

Die Registrierung für Teams und Radelnde (es gibt wie immer ein Offenes Team) ist ab sofort möglich.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen Frau Plonka, Tel. 06226/92 791-51, gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen, Hintergründe und Erfahrungsberichte unter www.stadtradeln.de

Informationen zur Abfallwirtschaft für Lobbach

Mittwoch,	**28.05.2025**	**G L A S B O X**
Freitag,	**30.05.2025**	**Grüne Tonne plus**
Samstag,	**31.05.2025**	**Biomüll**

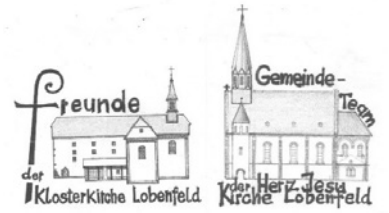
Sehr geehrte Lokalredakteure, liebe Leserinnen und Leser!

Für die Ausgabe 22 (30.05.2025) ist der ***Annahmeschluss für Ihre Textbeiträge*** *auf* ***Montag****, 26.05.2025, 10.00 Uhr,* ***vorverlegt.***

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Verlag

Vereinsnachrichten



Freunde der Klosterkirche und Gemeinde-Team der Herz Jesu Kirche

Udo Zuber erzählt aus den Jahren 1973 - 1985 – Wohnen und Arbeiten unter einem Dach (I).

Ökumenischer Gottesdienst im Gasthaus „Kloster zum Griechen“ am Donnerstag, 1. Mai 2025 – Im „Miteinander“ der Katholischen Seelsorgeeinheit und im „Kirchenboten“ der Evangelischen Kirchengemeinden, wird zum Gottesdienst berichtet werden. Im Gottesdienst gab es Ansagen und Berichte, die im Amtsblatt veröffentlicht werden. So ein Bericht von Udo Zuber. Udo schreibt: „Unser langjähriger Pfarrer, Günter Schuler, hat meine Schwester Andrea Barth, geborene Zuber, und mich gebeten, aus unserer Zeit im Gasthaus Kloster zu erzählen. Unsere Eltern haben das Gasthaus 1973 von Familie Kainz übernommen, und damit begann unser 12-jähriges Abenteuer. Keiner von uns wusste so recht, worauf er sich einlässt; einzig unsere Mutter hatte viele Jahre in verschiedenen Restaurants in der Schweiz und in Deutschland gearbeitet. Sie hat einmal erzählt, dass sie sich eine Gaststätte mit Wohnung gewünscht hatte, um mehr Zeit für die Kinder zu haben und „zu Hause zu sein.“ Was sich unsere Mutter wünschte, das stimmte in Lobenfeld, Gaststätte und Wohnung unter einem Dach.

Wir sind also mit unserem damaligen Ford Taunus aus dem Mosbacher Vorort Diedesheim, mit „Hab und Gut“ nach Lobenfeld umgezogen. Eigentlich nicht sonderlich weit, aber für uns Kinder, war es gefühlt eine halbe Weltreise. Obwohl so vieles neu war, hatten wir uns schon in kurzer Zeit eingelebt, waren wir doch meine Schwester und ich als Kinder der neuen Klosterwirts-Familie schnell ortsbekannt.“ Teil II vom Bericht folgt im nächsten Amtsblatt.

(freunde/gs/team/bh).

Foto: Klara Zuber, 1975 hinter der Theke beim Bier zapfen. (Foto: Udo Zuber)

Ev. Chorgemeinschaft Lobenfeld Waldwimmersbach | Ev. Kirchengemeinden Barnewitz, Buschow, Garlitz, Möthlow | Freundeskreis Partnerschaft | Wir - miteinander seit 1981

Besuch aus der Partnergemeinde – Tag im Missionsheim (I)

Aus der Partnergemeinde Barnewitz kam Monika Tutzschke vom 10. -14. April 2025, um bei der Dienst-Einführung von Pfarrer Dr. In Jung am Sonntag, 13. April dabei zu sein. Die vorzeitige Anreise, ermöglichte ein Vorprogramm. Monika hatte den Wunsch geäußert, einen Tag im Missionsheim zu sein, was von der Hausleitung, Marieluise Horsch und Andreas Wörner, gerne und dankbar, für Freitag, 11. April 2025, angenommen wurde. Monika hielt am Vormittag die Andacht zum Psalm (43) der Woche, für den Sonntag Judika, 4. April 2025, unter dem Leitwort: „Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten zu deiner Wohnung und ich dir dankte, dass du mir hilfst“. Monika wurde unterstützt von Hartmut Mäurer, als Organist und Kantor und Günter Schuler; er übernahm Liturgie und Gebete, sowie einen Kurzbericht zum Thema: „Wie Mitarbeitende und Bewohnerinnen vom Missionsheim in die Partnerschaft eingebunden waren, und 2024 bei der Begegnung in Bad Blankenburg dabei waren.“ Nach dem Mittagessen und dem Nachmittags-Kaffee, hielt Monika einen sehr wertvollen Wort-Bild-Bericht. Thema: „Gottesdienste und Gemeindegruppen in der Partnergemeinde – und was es aus den Dörfern zu erzählen gibt.“

Foto: Links: Ein Leuchter, als Gabe an das Missionsheim, mit der Aufschrift: “Glaube, Hoffnung Liebe.“ Rechts: Monika beim Erzählen. (Foto; Gudrun Lerner)

Nach dem Vortrag blieb Monika zusammen, mit den Verantwortlichen im „Freundeskreis Partnerschaft“: Karl Seiler und Monika Engstner, die im erweiterten Leitungskreis von Gudrun Lerner, Hartmut Mäurer und Günter Schuler unterstützt werden. In einem Austausch wurde die Begegnung vom 8. bis 11. September 2025, im Kloster Helfta in Eisleben, vorbereitet. Die Überlegungen werden nun mit den Verantwortlichen für die Partnerschaft in Barnewitz weiterberaten. Ein Merkmal der Partnerschaft lautet: Gemeinsam planen, miteinander erleben, vereint auswerten, was in den Gemeinden angeregt und vorgeschlagen werden kann.

(missi/mlh/aw/freundeskreis partnerschaft/ks/me/gl/hm/gs).

Golfclub Heidelberg-Lobenfeld

Tag der offenen Tür

Sonntag 1. Juni von 10 bis 17 Uhr

Putt-Wettbewerb, Golfspaß für Kids, Golfcart-Rundfahrten, kostenlose Schnupperkurse, Workshops Kurzes Spiel, Einblick ins Greenkeeping. Und vieles mehr. Ein Spaß für die ganze Familie. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am Biddersbacher Hof, 74931 Lobbach-Lobenfeld
06226 952110 - golf@gchl.de - www.gchl.de

Judo-Club Lobbach 1982 e.V.

www.judoclub-lobbach.de

Generalversammlung 2025

Am Freitag den **05. Juni 2025** findet **um 19.00Uhr** unsere Generalversammlung im Gasthaus „Kloster - Zum Griechen“ in Lobenfeld satt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden
- Genehmigung der Tagesordnung
- Jahresbericht der Vorstandschaft
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen:
  2.Vorsitzender
  Sportwart
  Schriftführer
- Aktivitäten für 2025
- Verschiedenes

Alle Mitglieder und deren Eltern sind herzlich eingeladen.

Anträge und Wünsche sind bis spätestens Dienstag, den 03. Juni 2025 an den 1.Vorsitzenden, Alexander Schupp, Im Oberbrühl 28, 74909 Meckesheim (alexander.schupp@judoclub-lobbach.de) zu richten.

Die Vorstandschaft

Wimmersbacher Kerweborscht

Flagge zeigen – zum 50.-jährigen Jubiläum der Gemeinde Lobbach!

Zum 50.-jährigen Jubiläum der Gemeinde haben wir uns was ganz besonderes einfallen lassen. Wäre es nicht schön möglichst viele Lobbach-Fahnen in unserer beider Ortsteil zum Festwochenende (und darüber hinaus) wehen zu sehen? Jeder kann mitmachen! Bestellungen via mail (wimmersbacherkb@gmail.com), per Instagram (@wkb_wawiba) oder Formular (ausliegend in den Rathäusern, der Bäckerei Grimminger oder hier – einfach im Rathaus abgeben oder an uns senden). Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

ACHTUNG: Garantierte Lieferung zum Festwochenende nur bei Bestellung bis zum 31.05.!!!

BESTELLFORMULAR LOBBACH-FLAGGE

Hiermit bestelle ich

_____
Name, Vorname

_____
Wohnort und Lieferadresse

Folgende Stückzahl an Fahnen für 35 € je Fahne

Variante 1	1 Stück	
	2 Stück	
	3 Stück	
	4 Stück	
	5 Stück	
Variante 2	1 Stück	
	2 Stück	
	3 Stück	
	4 Stück	
	5 Stück	

(bitte hier ankreuzen)

Mir ist bewusst, dass diese Bestellung bindend ist und diese nur gegen Vorkasse (PayPal oder Banküberweisung) ausgelöst wird.

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift

---------- Kann abgetrennt werden ----------

Bitte Überweisung an
Wimmersbacher Kerweborscht
IBAN DE23 6729 1700 0029 8983 08

oder Paypal:
wimmersbacherkb@gmail.com

SV W & WKB presents –

BEACH VOLLEYBALL ORTSTURNIER 2025

Sommer, Sonne, Sand, Sport und mehr erwartete euch am 21.06. ab ca. 11 Uhr beim BEACH VOLLEYBALL Ortsturnier der WKB und des SV W am Sportplatz in Waldwimmersbach.

Ob „schaulustige Zuschauer“ oder „aktive Baggerer“ – bereits zum vierten Mal heißen wir alle willkommen um die Beach-Vibes bei leckeren Getränken und Gegrilltem zu genießen.

Wer sich am aktiven Baggern interessiert, kann sich und sein Team (ein Team besteht aus 5 Spielern) bis zum 17.06. via Instagram, Facebook, Mail oder bei einem bekannten Kerweborscht anmelden.

Anhand der Anzahl gemeldeter Teams werden wir kurzfristig einen Turnierplan „zaubern“. Auch um dem Fachkräfte-Mangel der „Schiris“ zu entgehen muss jedes Team immer mal wieder einen „Schiri“ stellen. Selbstverständlich gibt es für die besten Teams tolle Preise zu gewinnen.

Also nichts wie ran an das Beach Volleyball Ortsturnier in Waldwimmersbach!

Wir freuen uns auf euch!

Eure WKB!

LandFrauenverein Lobbachtal

LandFrauenausflug mit Partner nach Worms

Unser gemeinsamer Ausflug nach Worms war ein voller Erfolg.

Die Anreise mit der Bahn verlief reibungslos und vor Ort erwartete uns eine Abwechslungsreiche Stadterkundung.

Besonders unterhaltsam war die Fahrt mit dem „Bähnle," das uns auf holprigem Kopfsteinpflaster durch Altstadt führte.

Dabei erhielten wir eine informative Stadtführung und konnten die Sehenswürdigkeiten von Worms bewundern.

Anschließend besichtigten wir den imposanten Wormser Dom St. Peter, ein bedeutendes romanisches Bauwerk aus dem 12. Jahrhundert.

Der Dom ist eng mit der Stadtgeschichte verbunden und war Schauplatz wichtiger historischer Ereignisse wie dem Wormser Konkordat von 1122.

Ein weiteres Highlight war das Lutherdenkmal am Lutherring, das 1868 zu ehren von Martin Luther errichtet wurde. Es gilt als eines der größten Reformationsdenkmäler weltweit und erinnert an Luthers Verteidigung seiner Thesen beim Reichstag zu Worms im Jahr 1521.

Die Rheinpromenade lud zu einem entspannten Spaziergang ein. Hier konnten wir das Hagendenkmal bewundern, das an die Versenkung der Nibelungenschatzes durch Hagen von Tronje erinnert. Die Promenade bietet zudem einen herrlichen Blick auf den Rhein und zahlreiche gastronomisch Angebote.

An der Strandbar gönnten sich einige von uns einen erfrischenden, leckeren Cocktail.

Für Heiterkeit sorgte die Fahrt zur Rheinpromenade in einem kleinen Bus, den unsere Gruppe vollständig ausfüllte. Die restliche Zeit verbrachten wir in Kleingruppen, um die Stadt individuell zu erkunden.

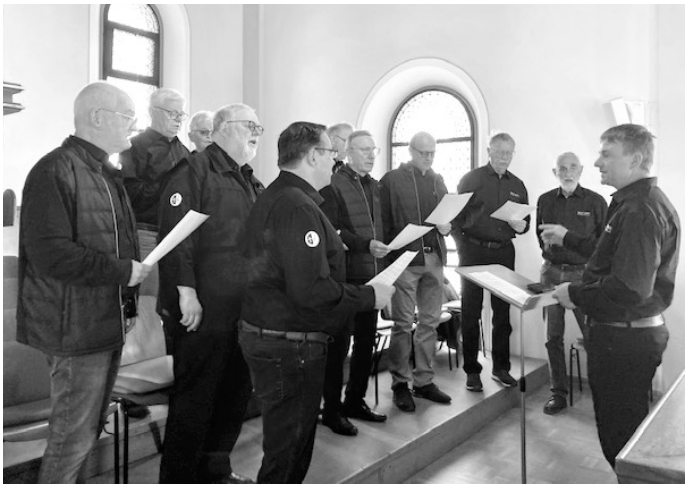
Zum Abschluss kehrten wir in der Bahnhofswirtschaft in Mauer ein, wo wir uns mit leckerem Essen stärkten. Es war ein gelungener Ausflug in einer tollen Gemeinschaft, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

MGV 1885 "Frohsinn" Lobenfeld

Zur Feier der Kirchen-Grundsteinlegung: „120 + 1-Jahr"

Die katholische Kirchengemeinde in Lobenfeld gedachte der Grundsteinlegung ihrer Kirche: „120 + 1 Jahr". Am Sonntag, den 18. Mai 2025, feierte die Gemeinde dazu einen festlichen Gedenkgottesdienst.

Unser Lobenfelder MGV wirkte dabei mit, indem wir – vertretungsweise unter dem Dirigat von Sebastian Tilhein – einige stimmungsvolle Lieder zum Vortrag brachten und somit zur Gestaltung dieses feierlichen Festgottesdienstes beitrugen.



Unser MGV auf der Empore beim festlichen Gedenkgottesdienst. (Foto: MaFur)

Team 2 verliert dramatisches Aufstiegsspiel und die Relegation bei der TSG Rohrbach

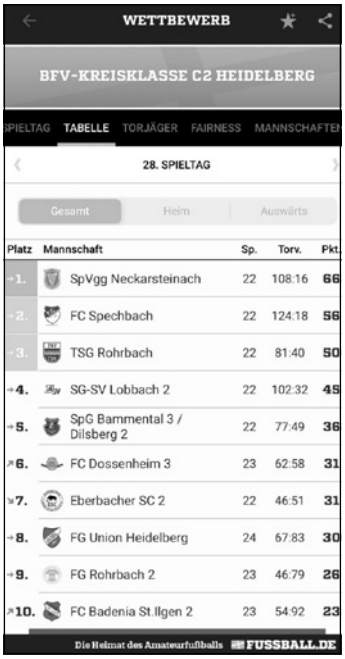
Es hatte sich angedeutet, irgendwie haben unsere Jungs die letzten Wochen nicht mehr den Punch der Vorrunde auf die Platte gebracht. Die Spiele jetzt auch noch unter dem Druck des Gewinnen Müssens zu gestalten ist nicht sehr einfach.Nach anfänglicher Drangphase der Hausherren, waren es die Lobbacher Stürmer um Yannick Konrad die sich gute Chancen erspielten. In diese Phase hinein zog unser Center (Patrick Künzer) bzw. er wurde zur Fall gebracht den Elfmeter, den Yannick eiskalt in die Maschen drosch. Dann nochmal 5 - 10 gute Minuten von uns auch wieder mit etwas Glück im Hinteren Bereich. Dann war es aber wie in den letzten Spielen die etwas anspruchsvollere Gegner aufboten. Wir vergessen innerhalb von 3 Minuten 2 Mal Stürmer des Gegners die Mutterseelen alleine die Dinger eiskalt einnetzen. Nach der Pause ging es mehr und mehr vor unserem Tor rund, wir konnten uns nicht frei spielen und den langen Ball trat man eher kurz. Die logische Folge der cleveren Gastgeber mit geschicktem Pressing holte man sich den 3 Treffer und führte nun beruhigend. Aus dem Niocht und einigen Wechsel bei Lobbach dann das 3:2 durch Kai Wille. Aber wir konnten uns nicht lane daran aufbauen da schlug es erneut in unserem Kasten ein. 4:2 der Käse war gegessen. Nicht für unseren Jungmann Brüder Simon und Eric die nach ihren Einwechslungen für frischen Wind sorgten. Gerade Eric als Antreiber war jetzt gefragt. Einen wunderschönen Pass von Max Katzenberger in die Tiefe konnte sich Simon erspurten und gezielt in die Maschen hauen. 4:3 und 5 Minuten auf der Uhr. Ja wir hatten Sie noch die eine Chance konnten Sie aber nicht mehr nutzen und somit war es klar. Das Ergebnis einer Saison war besiegelt, es wird nicht mehr reichen für die Relegation wenn die Gastgeber die uns nun auf 5 Punkte Distanz gestellt haben nicht abmelden. Davon war am Sonntag nicht auszugehen. Schade aber wie Adrian Steinbrenner der Trainer nach dem Spiel resümierte, die Relegation wurde nicht heute verspielt, dafür gab es andere Spiele. Bruder Leichtfuss und das unterschätzen der C-Liga waren es am Ende, zwar konnte man bisher über 100 Tore erzielen aber 32 Gegentore zeigen auch das wir hinten ein kleines Problemzönchen haben. Wir sind jung und werden die beiden letzten Spiele vollerElan zu Ende spielen, nach der Neuordnung und Runderneuerung des Teams im Sommer lügt eine Tabelle am Ende einer Saison meist nicht. Ein bisschen was hat gefehlt.Vorschau: Am Sonntag geht s dann weiter mit dem letzten Heimspiel der Saison. Der Gegner aus Heidelberg, der HSC 3 konnte zwar bisher noch nicht so viele Punkte sammeln und verlor genau wie wir bereits erspielte durch den Rückzug von Wiesenbach und Heiligkreuzsteinach ist aber trotzdem nicht zu unterschätzen. Was der Respekt vorm Gegner aber im Sport eh nicht tun sollte. Mit der gleichen Energie wie in den bisherigen Spielen sollte ein letzter Heimdreier möglich sein.

ACHTUNG

liebe Fussballfans der letzte Heimspieltag am Sonntag in Waldwimmersbach das lasst Euch nicht entgehen. 4 Teams 2 Spiele alles live und auf Rasen. Für Euer leibliches Wohl ist wie immer bestens vorgesorgt!

Sonntag, 25. Mai 2025

SG-SV Lobbach2 vs Heidelberger SC 2
in Waldwimmersbach, Anstoß ist um 15:00 Uhr



WETTBEWERB

BFV-KREISKLASSE C2 HEIDELBERG

SPIELTAG TABELLE TORJÄGER FAIRNESS MANNSCHAFTEN

28. SPIELTAG

Gesamt Heim Auswärts

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
1.	SpVgg Neckarsteinach	22	108:16	66
2.	FC Spechbach	22	124:18	56
3.	TSG Rohrbach	22	81:40	50
4.	SG-SV Lobbach 2	22	102:32	45
5.	SpG Bammental 3 / Dilsberg 2	22	77:49	36
6.	FC Dossenheim 3	23	62:58	31
7.	Eberbacher SC 2	22	46:51	31
8.	FG Union Heidelberg	24	67:83	30
9.	FG Rohrbach 2	23	46:79	26
10.	FC Badenia St.Ilgen 2	23	54:92	23

Die Heimat des Amateurfußballs FUSSBALL.DE

Tabelle Team 2

BFV-LANDESLIGA RHEIN-NECKAR

SPIELTAG TABELLE TORJÄGER FAIRNESS MANNSCHAFTEN

1.	DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal	26	103:22	70
2.	FV 1918 Brühl	26	75:25	64
3.	FK Srbija Mannheim	27	66:21	64
4.	FC Türkspor Mannheim	26	69:30	51
5.	VfR Mannheim 2	26	56:55	40
6.	Spvgg 06 Ketsch	26	53:40	39
7.	VfB Gartenstadt	26	53:54	35
8.	ASV Eppelheim	26	42:39	32
9.	FV Nußloch	26	39:63	31
10.	SG-SV Lobbach	26	45:58	29
11.	TSV Amicitia Viernheim	26	34:51	29
12.	SG Kirchardt	26	34:71	25
13.	SV 98 Schwetzingen	27	43:62	24
14.	SG Horrenberg	26	27:65	21

Die Heimat des Amateurfußballs FUSSBALL.DE

Tabelle Team 1

Sonntag 25. Mai 2025

SG-SV Lobbach1 vs Amicitia Viernheim
in Waldwimmersbach, Anstoß ist um 17:00 Uhr

Team 1 auch 2025/26 in der Landesliga

Team 1 konnte diesmal den verdienten Lohn in Form eines Punktes aus Mannheim mit nach Hause bringen. Der FC Türkspor hatte bereits das am Mittwoch zuvor ein Heimspiel und da den FV Nussloch mit 3:1 besiegt. Die Mannschaft ist unheimlich Heimstark und hat nur wenige Punkte liegen lassen im heimischen Suntat Sportpark. SG-SV zu Gast im Suntat Stadion Mannheim

Ein hochklassiges Landesliga Spiel bekamen die Zuschauer am Freitag Abend in Mannheim zwischen unserer SG-SV Lobbach und dem 4. platzierten Türkspor Mannheim zu sehen.

Unsere Jungs begannen mit viel Offensivdrang, hatte man sich zuvor fest vorgenommen die scheinbar unlösbare Aufgabe bei Türkspor so zu gestalten um den Klassenerhalt endgültig zu sichern.

Nach 10 gespielten Minuten kamen auch die Gastgeber immer besser ins Spiel und drückten unsere Jungs immer mehr in die eigene Hälfte.

Die Angriffe meistens über die rechte Abwehrseite vorgetragen versuchte Mannheim es immer wieder mit scharfen Bällen hinter unsere Abwehrkette.

Bisher hielten wir dem Stand, jedoch häuften sich die Standards für die Gastgeber. So auch in der 15. Minute. Ein geklärter Eckball, etwas zu schläfrig im Vorchecking und die erneute Hereingabe musste der freistehende Türkspor Spieler nur noch einköpfen.

Somit stand es früh 1:0 für die spielstarken Hausherren, die von nun an die Partie endgültig kontrollierten und Ball und Gegner laufen ließen, jedoch ohne weitere nennenswerte Torchance.

Die wohl größte Tormöglichkeit hatten unsere Jungs kurz vor der Pause, als man noch einmal mutiger wurde.Balleroberung im gegnerischen Strafraum, der Torhüter war bereits geschlagen, doch ein Türkspor Spieler klärte (wie auch immer?) auf der Linie.Nach dem Seitenwechsel ein total verändertes Bild.Ein Sturmlauf unserer Jungs mit komplett veränderter Körpersprache ergaben große Torchancen im Minutentakt.

Direkt nach einer gespielten Minute konnte Bent Fellmann von Drago Balukcic im Strafraum freigespielt werden, doch wir scheiterten erneut am starken Mannheimer Keeper.

Kurz darauf blieb uns noch ein Strafstoß verwehrt, als der Keeper anstelle des Balles unseren Kapitän Bent Fellmann boxte, doch der ansonsten souverän leitende Schiedsrichter schätzte die Situation falsch ein und der Pfiff blieb aus.Nach 30 minütigem Sturmlauf unserer Jungs schien das Pulver erneut verschossen und es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch bei dem die Gastgeber nun etwas gefährlicher wirkten.

Flanke von der rechten Seite, unser Keeper eilte aus dem Tor, unterlief den Ball und der Mannheimer Stürmer köpfte ins leere Tor. Glück für unsere Jungs, dass der Schiedsrichter hier ein Foulspiel gesehen haben mag.

Somit weiter ein offener und nun immer hitzigerer Endspurt der Partie.

In der 87. Minute Balleroberung an der Mittellinie, Freilauf von Mathis Ditzinger (7 Saisontore), der diesmal eiskalt blieb und den Ball zum vielumjubelten Ausgleich einschob.

Am Ende blieb es bei dem leistungsgerechten Unentschieden in einem sehr guten und unterhaltsamen Fußballspiel zwischen unseren Jungs und dem hoch gehandelten 4. Platzierten Türkspor Mannheim.

Bereits am nächsten Sonntag steht das letzte Heimspiel unserer Mannschaft der Premieren Saison in der Landesliga Rhein-Neckar an.

Um 17:00 Uhr empfangen wir in Waldwimmersbach den Tabellennachbarn aus Viernheim.Kommt ran, unterstützt das Team und lasst uns gemeinsam noch einmal die 3 Punkte in Lobbach erspielen.

DANKE an unsere FANS.

Rückblick Freitagshock

Es war angerichtet und auch vorbestellt. Am Ende war alles ausverkauft und es musste nichts in den Kühlschrank. Alle Schaschschlik Spieße waren weg. Ganz viele Gäste waren zu Besuch im Klubheim oder holten sich ihre Portionen für den Schmaus zu Hause beim Küchenteam des SVW ab. Es war ein rund um gelungener Abend an dem sich der Sport die Kommunalpolitik und die Menschen aus dem Dorf trafen. Unser Gemeinderat um Bürgermeister Florian Rutsch hatte sich angekündigt und seine Nachbesprechung (oft die wichtigsten Sitzungen eines Kommunalparlamentes) im Klubheim nach einem stärkenden Imbiss fortzusetzen. Nach der Waldbegehung konnten wir nicht nur zahlreiche Gemeinderäte sondern auch Hr. Rubens vom Forstamt begrüßen. Ja der Wald , ist ja auch immer wieder in Waldwimmersbach am Sportgelände ein Thema und so konnte unser Forstbeauftragte Uwe Knecht auch gleich Vorort Risiko Bäume besprechen. Danach war aber auch Zeit in gemütlicher Runde zu plauschen. Der Gastraum war den ganzen Abend gut gefüllt und das fanden die wir vom SVW toll, denn genau deshalb machen wir den Freitagshock damit jeder mit jedem zusammenkommen kann und dort vielleicht einen Beitrag dazu hat wie wir unser Dorf wieder mehr zur Gemeinschaft bringen. Am Freitag war so ein Abend. Wir vom SVW bedanken uns bei allen Gästen für Euer Kommen und schaut in alle Medien es ist einmal im Monat Freitagshock beim SVW und es geht um den Hock und die Geselligkeit, wir nehmen gerne auch Vorschläge auf in Sachen Wunsch Menu oder vielleicht auch ein Thema das viele interessiert und wir bieten den Raum für die Diskussion darüber. Gerne bei uns melden. Jörg Bürgermeister und Karl Werner die Vorsitzenden beim SVW sind offen und schauen wie man es umsetzen kann und kulinarisch gibt es kaum etwas was unsere Badischen Spitzenköche um Uwe Knecht nicht in die Pfanne bekommen.

Danke im Namen der Vorstandschaft an alle helfenden Hände auch für diese Veranstaltung. Unser Henrik Wolf mit seinem Festausschuss und auch Daniel Frey / Christian Dick / Kuno Kress // Wolfgang Walter/Sabina Knecht und Uwe Knecht, sowie Heinz Klemm ohne den es diese Wahnsinns Soße und wunderbar schmeckenden Spieße nicht gegeben hätte. DANKE HEINZ hierfür noch separat, DANKA aber ausdrücklich an alle die jetzt nicht extra gennant sind. Es war lecker es war schön und darf gern wieder gemacht werden.

DANKE Ihr ward alle Spitze

@kw

Eure Vorstandschaft

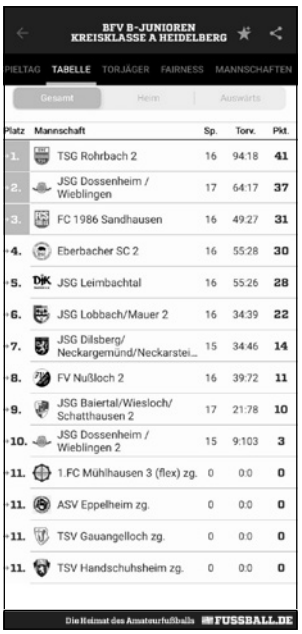
DEMNÄCHST beim SVW und der SG Lobbach Jugend

DER 21. JUNI wird der SPORTTAG 2025

Unsere Kleinsten werden sich auch präsentieren und spielerisch vergleichen mit einigen Teams aus der Umgebung.

Die Saison der einzelnen Jugenden neigt sich dem Ende. Unsere B-Junioren waren in diesem Jahr super gut unterwegs. Die Mannschaften der JSG Lobbach/ Mauer/Meckesheim. Trainierten und spielten dieses Jahr kpl. in Lobbach unter der Regie von Josef Gencarelli und seinem Trainerteam um Paul Häusele/Sebastian Becker/ Philipp Selz und Lucas Strobel. Mit 2 Teams und ganz vielen Jungs war man toll unterwegs in der Landesliga und auch in der Kreisstaffel Heidelberg. Der Grundstein für die nächste B-Junioren Saison ist schon gelegt und die neuen Teams sind bereits aufgestellt auch wenn die altew Saison noch 2 Wochen andauert. Im Kreispokal leider früh ausgeschieden in der Liga von Woche zu Woche nach oben geklettert. Die Tabelle einer Sasison zeigt schon was ein Team abgeliefert hat und das war mächtig viel bei beiden Teams. Das wird definitiv die erfolgreiste B-Junioren Sasison unserer JSG Geschichte und darauf dürfen wir stolz sein. Herzlichen Glückwunsch schon heute an das kpl. Team und die vielen fleißigen Eltern Hände im Hintergrund. Euer Sasisonhiglight war sicherlich der Besuch in Spanien mit über 40 Jungs auch das ist einzigartig.

Macht weiter so und viel Erfolg weiterhin Eure Jugendleiter. *@kw*



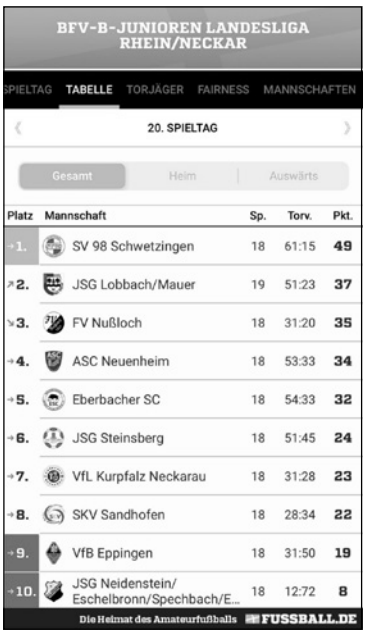
BFV B-JUNIOREN KREISKLASSE A HEIDELBERG

SPIELTAG TABELLE TORJÄGER FAIRNESS MANNSCHAFTEN

Gesamt Heim Auswärts

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
1.	TSG Rohrbach 2	16	94:18	41
2.	JSG Dossenheim / Wieblingen	17	64:17	37
3.	FC 1986 Sandhausen	16	49:27	31
4.	Eberbacher SC 2	16	55:28	30
5.	JSG Leimbachtal	16	55:26	28
6.	JSG Lobbach/Mauer 2	16	34:39	22
7.	JSG Dilsberg/ Neckargemünd/Neckarstei...	15	34:46	14
8.	FV Nußloch 2	16	39:72	11
9.	JSG Baiertal/Wiesloch/ Schatthausen 2	17	21:78	10
10.	JSG Dossenheim / Wieblingen 2	15	9:103	3
11.	1.FC Mühlhausen 3 (flex) zg.	0	0:0	0
11.	ASV Eppelheim zg.	0	0:0	0
11.	TSV Gauangelloch zg.	0	0:0	0
11.	TSV Handschuhsheim zg.	0	0:0	0

Die Heimat des Amateurfußballs FUSSBALL.DE



BFV-B-JUNIOREN LANDESLIGA RHEIN/NECKAR

SPIELTAG TABELLE TORJÄGER FAIRNESS MANNSCHAFTEN

20. SPIELTAG

Gesamt Heim Auswärts

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
1.	SV 98 Schwetzingen	18	61:15	49
2.	JSG Lobbach/Mauer	19	51:23	37
3.	FV Nußloch	18	31:20	35
4.	ASC Neuenheim	18	53:33	34
5.	Eberbacher SC	18	54:33	32
6.	JSG Steinsberg	18	51:45	24
7.	VfL Kurpfalz Neckarau	18	31:28	23
8.	SKV Sandhofen	18	28:34	22
9.	VfB Eppingen	18	31:50	19
10.	JSG Neidenstein/ Eschelbronn/Spechbach/E...	18	12:72	8

Die Heimat des Amateurfußballs FUSSBALL.DE

Mehr von der Jugend und vorallem wie es weitergeht, wer sind die Ansprechpartner in der nächsten Ausgabe! *@kw*

Bürgermeister-Rutsch-Cup am 27.06.2025 – zum 50.-jährigen Jubiläum der Gemeinde!

Anlässig des 50.-jährigen Jubiläum der Gemeinde Lobbach hat sich auch die SG/SV-Lobbach ein Fußballerisches Schmankerl einfallen lassen: Passend zum Festwochende findet am Freitag, 27.06.2025 der Bürgermeister-Rutsch-Cup auf dem Sportgelände Waldwimmersbach statt.

Es erwartet Sie ein Fußball Großfeld Blitz-Turnier zwischen den Dorf-Auswahl-Teams aus Waldwimmersbach, Lobenfeld und als Gast Haag. Das Turnier startet gegen 19.15 Uhr mit dem obligatorischen Anstoß durch den Bürgermeister Florian Rutsch zwischen den Teams aus Lobenfeld und Waldwimmersbach. Jede Dorfauswahl spielt 2x25 Minuten gegeneinander, sodass, das Ende und die Siegerehrung gegen 22.30 Uhr erwartet wird.

Danach lädt die SG/SG Lobbach noch zum Verweilen an Grill, Pilswagen und Bar ein. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich das „fußballerische Schmankerl des Jahres“ nicht entgehen!

Freitagshock beim SV Waldwimmersbach!

Schaschlik-Essen mit Heinz Klemm ein voller Erfolg – nächster Freitagshock am 13.06.2025!

Am letzten Freitag war es wieder soweit – das Clubhaus des SV Walwimmersbach öffnete zum monatlichen Freitagshock. Auf der Speisekarte stand dieses mal das bekannte Schaschlik von unserem ehemaligen Kegel-Stuben-Wirt **Heinz Klemm**: Und die „Kundschaft“ wurde nicht enttäuscht! Zusammen mit **Uwe Knecht** bereitete das Duo über **70 (!) Portionen** vor – Dank zahlreicher Vorbestellungen wurden alle Spieße verkauft!!!

Neben Heinz und Uwe – Jungs, allen Respekt!!! – bedankt sich der SV Waldwimmersbach auch bei Daniel „Doddy“ Frey, Christian Dick, Florian Krieg und Henrik Wolf für den reibungslosen Ablauf hinter den Kulissen, sowie allen Besuchern!

Wer den Freitagshock im Mai verpasst hat – kein Problem: der Juni steht schon in den Startlöchern:

Am **Freitag den 13.06.2025** zaubert unser Team um Grill-Meister Stefan Bahr & Frank Jungmann wieder deren allseits bekanntes **Rumpsteak mit Bratkartoffeln!**

Vorbestellungen werden gerne angenommen – bei allen bekannten Personen oder unter 01520-348 0902.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Waldwimmersbach – Mückenloch – Lobenfeld

Evangelisches. Pfarramt, Hauptstraße 48, 74931 Lobbach-Waldwimmersbach
Telefon: 06226 / 41558 – Fax: 06226 / 786 773
Email-Adresse: lomuewa@kbz.ekiba.de
Homepage: www.evkirche-lomuewa.de

Pfarrer Dr. In Jung erreichen Sie über die Nummer des Pfarrbüros (Telefon 41558), seiner Handy Nr. 0176-59743462 oder unter E-Mail: in.jung@kbz.ekiba.de.

Ab sofort können Sie bei Dr. Jung zur Besuchszeit mittwochs von 11 - 12 Uhr in seinem Büro vorbeischauen oder zu den Sprechzeiten in Mückenloch (Nebenraum der Kirche – dienstags von 11-12 Uhr) und Lobenfeld (Sakristei - donnerstags von 11 -12 Uhr)

Bürozeiten Gesine Kress: dienstags, mittwochs und donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr

Spruch der Woche:

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.
Psalm 66, 20

Sonntag, 25.05.2025 (Rogate)
10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Mückenloch – Pfarrer Dr. In Jung
Kollekte für den Gemeindeaufbau und Bildungsarbeit in Afrika und Asien

Mittwoch, 28.05.2025
14:00 Uhr Treffpunkt Brücke im Pfarrhaus Waldwimmersbach
19:30 Uhr Probe der Chorgemeinschaft im Pfarrhaus Waldwimmersbach

Donnerstag, 29.05.2025 (Christi Himmelfahrt)
10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Lobenfeld – Prädikantin Ulrike Glatz
Kollekte für die eigene Gemeinde

Sonntag, 01.06.2025 (Exaudi)
10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Waldwimmersbach – Pfarrer Dr. In Jung
Kollekte für die eigene Gemeinde

Pfingstweg

Auch in diesem Jahr hat Ruth Schmid mit ihren Helfern wieder den Pfingstweg Richtung Lobenfeld (am Rückhaltebecken) angebracht. Laufen Sie doch in den nächsten Tagen mal Richtung Lobenfeld und schauen Sie sich die Geschichte an.

Probe der Chorgemeinschaft

Da Frau Horsch weiterhin erkrankt ist, wird Frau Heike Ettrich – die Chorleiterin aus Mückenloch – die Proben vorerst übernehmen. Wir sagen herzlich Dankeschön!

Treffpunkt Brücke

Herzliche Einladung zum nächsten Treffpunkt Brücke am 28. Mai um 14 Uhr im Pfarrhaus Waldwimmersbach zum Thema „Die Brücke – als Bauwerk und Symbol“.

Beim letzen ökumenischen Treffpunkt, am 30.04.2025, hatten wir das Thema: Was hat uns die Tür alles zu sagen? – Die Einleitung war die Geschichte der klugen und umsichtigen Käthe Luther, die stets ein waches Auge für die Befindlichkeit ihres Ehemannes Martin Luther und ebenso ihrer Mitmenschen hatte. Sie ließ von einem Steinmetz auf dem Schlussstein im **Türbogen** ihres Hauses das Wort „VIVIT“ einmeißeln. Jeder, der hier ein- und ausging, sollte wissen: Jesus lebt. Das ist die Osterbotschaft die trägt (vgl. Joh 14, 19).

Türen spielen in unserem Leben eine große Rolle: Durch ein ganz bestimmtes „Tor“ sind wir zu Welt bekommen und durch eine Tür werden wir einmal hinausgetragen. Bis es soweit ist, werden wir duch viele Türen schreiten. Es gibt **offene** Türen, die dazu einladen einzutreten; sie stehen auch für Offenheit der Menschen, aber auch für Schutzlosigkeit. **Geschlossene** Türen vermitteln das Gefühl des Ausgeschlossenseins, was eine unangenehme Erfahrung ist.

Andererseits müssen wir bestimmte Türen hinter uns schießen können, um auch eine Privatsphäre zu haben; so stehen sie auch für Geborgenheit und Schutz. Türen sind auch ein Symbol unseres Lebens. Sie drücken aus, dass es ein Drinnen, ein Draußen und auch ein Hindurchgehen gibt. Und wie oft werden Hintertüren benutzt, um etwas zu erreichen. Auch die vielen Redensarten unserer Sprache drücken die Bedeutung des kleinen Wortes „Tür“ aus, z.B. „jeder kehre vor seiner eigenen Tür!“

Die „Tür“ hat auch im AT und NT ihre Bedeutung. Maria und Josef finden bei ihrer Herbergssuche keine offene Tür. Und Jesus sagt von sich „ich bin die Tür..(Joh. 10, 7-9). Das Adventslied „Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch“ ist eine Aufforderung an uns, Gott in uns einziehen zu lassen; er will nicht draußen bleiben vor den Türen, vor unseren Herzen. Er will bei uns einziehen, indem er Mensch geworden ist in Jesus. Er ist es, der nicht nur gekommen ist, sondern auch mitgeht mit uns durch leichte und schwere Lebenstüren, auch ein Mal durch die letzte Tür.

Nach Janus, dem römischen Gott der Türen ist der Monat Januar zu Beginn eines Jahres genannt..

Die Betrachtung des Wortes „Tür“ hat gezeigt, wie interessant bzw. inhaltsreich auch ein einfaches Wort unserer deutschen Sprache ist. Aufgelockert wurde die Ausführung dieses Themas durch Gesang und Kaffeepause mit persönlichen Gesprächen.

B. Smolik

Katholische Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Ereichbarkeit
Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und
Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.30 Uhr
Tel. 06223-4241-7700
FAX 06223-06223-4241-7400

e-mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de
Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

In dringenden seelsorglichen Notfällen außerhalb der regulären Sprechzeiten
rufen Sie bitte Tel. **06223-4241-7220 Pater Thomas Mathew** oder **06223-4241-7222 Pfarrer Tobias Streit** an.
Die Telefonseelsorge ist jederzeit erreichbar: **0800-111 01 11**

Gottesdienste

Donnerstag, 22. Mai
09.00 MECK Eucharistiefeier † Elfriede Gisela Cygarnek (TM)
17.45 WB Rosenkranz
18.30 WB Wort-Gottes-Feier (Me, Robert Fischer)

Freitag, 23. Mai
10.15 MAU Wort-Gottes-Feier **im Agaplesion** (Cr)
18.30 GB Eucharistiefeier **mit Krankensalbung** (TM)

Samstag, 24. Mai
10.00 ARCHE Familiengottesdienst mit dem Kiga St. Ulrich (Ba)
17.30 MECK Rosenkranz
18.00 MECK Eucharistiefeier † Ang. der Fam. Elsner, Schreier, Graf und Emmerling † Elfriede Gisela Cygarnek (TM)

Sonntag, 25. Mai Rogatesonntag 6. Sonntag der Osterzeit
09.15 DI Eucharistiefeier (TM)
10.00 MAU Wort-Gottes-Feier (MiHa, Annette Budig)
10.00 ARCHE Kleine Kirche (Ba)
10.00 NGD Wort-Gottes-Feier (Ed)
11.00 WB Wort-Gottes-Feier mit dem Kiar St. Michael (Ab)
11.00 ARCHE Wort-Gottes-Feier (Ba, Sofia Monsalve Suarez)
11.00 WW Eucharistiefeier mit **Krankensalbung** † Ferdinand und Walter Blaschko, Franziska Frosch† Johanna Tauber (TM)
15.00 DI In der ev. Kirche Verabschiedung der ev. Pfrin. Michaela Deichl
17.00 WB Maiandacht **in der Marienkapelle**

Montag, 26. Mai Hl. Philipp Neri
19.00 LO Eucharistische Anbetung

Dienstag, 27. Mai
18.30 DI Maiandacht - Betrachtung der "Lesenden Maria" (Ba)
18.30 LO Wort-Gottes-Feier (MiHa, Volker Matheis)

Mittwoch, 28. Mai
10.00 NGD Wort-Gottes-Feier (Ed)
14.00 MECK Ökum. Gottesdienst des Seniorenkreises **im Dietrich-Bonhoeffer-Haus** (Ed)
18.30 MAU Maiwanderung (moderat) mit Maiandacht – Mit Maria unterwegs
18.30 WAHI Eucharistiefeier – Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt (TM)
18.30 MÖ Maiandacht

Donnerstag, 29. Mai Christi Himmelfahrt
10.00 ARCHE Ökum. Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt an der ARCHE (Ba, Hasenkamp)
10.00 NGD Ökum. Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt an der ARCHE (Ba, Hasenkamp)
11.00 BTL Eucharistiefeier – Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt (TM)
11.00 MAU Ökum. Gottesdienst zw. den Kirchen (Me)
11.00 DI Andacht an der Waldkreuzung zw. Sportplatz und Schützenhaus mit Wettersegen. Möglichkeit zur Wanderung von Lobenfeld (bei Ralf Edinger) ab 9:00 Uhr. Bei schlechtem Wetter in der Kirche Mückenloch (Ed)

Freitag, 30. Mai
18.30 MÖ Wort-Gottes-Feier (MiHa)

Samstag, 31. Mai
18.00 MÜCK Eucharistiefeier (TM)
18.00 WW Wort-Gottes-Feier (MiHa)